

## **Chancen für kommunale Stadtwerke in Stuttgart**

Vor einem Jahr haben interessierte Bürger und Bürgerinnen, Einwohner der Stadt Stuttgart, den Verein zur Förderung kommunaler Stadtwerke gegründet

### **Warum ?**

Nach einer langen Zeit der Fremdbestimmung laufen nun in 2013 die Konzessionen mit dem EnBW, der Energie Baden Württemberg AG, aus und müssen neu verhandelt werden.

Damals wurden die Technischen Werke Stuttgart **einfach so** an die EnBW verkauft.

Das war eine Zeit, in der es modern war, Konzerne mit der lebenswichtigen Versorgung und Betreuung von Energie zu beauftragen.

Stuttgart machte da nicht nur keine Ausnahme, sich dem **Modernen** anzuschließen, sondern tat dies in einer derartigen Vollständigkeit, dass in dem geschlossenen Vertrag keine Möglichkeit einer irgendwie gearteten Rückübertragung vorgesehen wurde.

Auf unserer Internetseite [www.kommunale-stadtwerke.de](http://www.kommunale-stadtwerke.de) kann das jeder nachlesen

Die Möglichkeit, die Konzession neu zu vergeben, eröffnet die Chance, Vorteile zu gewinnen.

**Wie kann das gehen ?** ,  
wenn die alten Verträge einer Rückübertragung nicht so gewogen sind ?

Unser Recht, die Energieversorgung in die eigenen Hände zu nehmen, ist ein Recht, über die eigene Daseinsvorsorge selbst zu bestimmen.

Das mag nicht ganz so einfach sein.

Sie erinnern sich an den Verkauf, der **einfach so** erfolgte, aber es ist möglich,

es ist möglich, uns wieder die Vorteile der Eigenversorgung zu sichern.

### **Wie wollen wir das erreichen ?**

Indem wir Entscheidungen, Gespräche und Beratungen öffentlich machen.

Wir wissen wohl, dass nur die öffentliche Kontrolle der von uns gewählten Vertreter in den Gremien der Stadt und des Landes, verhindern kann, dass ein abermaliger Verkauf unserer Rechte geschieht.

**Daher**

wirken wir mit Nachdruck auf die Vertreter der Parteien ein,  
sich öffentlich zu entscheiden.

Sie können das in den Anträgen der Fraktionen und der Gemeindedrucksachen auf unserer  
Internetseite [www.kommunale-stadtwerke.de](http://www.kommunale-stadtwerke.de) nachlesen,

**und**

wir setzen uns entschieden dafür ein, dass  
Beratungen in Unterausschüssen öffentlich gemacht werden.  
Bisher hat man sich dazu nicht bewegen lassen.

**Wie**

kann das sein,  
in dieser wichtigen Angelegenheit, Informationen  
zurückzuhalten ?

Sind wir nicht ebenso intelligent und kompetent,  
wie die, die meinen, sich hinter verschlossenen Türen  
beraten zu müssen ?

**Deswegen**

sind wir hier, mit Ihnen zusammen,  
unser Interesse zu bekunden,  
an den Beratungen beteiligt zu sein und  
mitzubestimmen.

## **Wie sollen unsere Stadtwerke sein ?**

Unsere Energieversorgung soll aus nachhaltig erzeugtem Strom bestehen

- **kein Atomstrom,**
- **kein Strom aus Braunkohle,**
- **kein Strom aus Steinkohle !**

Sondern

- **Strom aus Erneuerbaren Energien,**
- **aus Wasserkraft ,**
- **Windkraft**
- **Sonnenenergie und**
- **Blockheizkraftwerke**

und die **Gasversorgung**, die **Wasserversorgung** und die **Wärmeversorgung** mit umfassen.

**Unsere Stadtwerke** sollen so aufgestellt sein,  
dass in Zukunft

**niemals wieder unsere Versorgung mit Strom, Wasser, Gas und Wärme oder Teile davon an Dritte veräußert werden können,**  
**niemals wieder**

Die Infrastruktur für unsere Daseinsvorsorge muss wieder unserer Stadt, uns Bürgern gehören.

Wir wollen, dass die durch unsere Stadtwerke erwirtschafteten Ergebnisse auch unserer Stadt und damit allen Bürgern zugute kommen und nicht in ferne Städte transferiert werden.

Das können wir nur zusammen erreichen.

Darum sind wir heute hier.

Und fragen die Kandidaten für den Landtag,  
welche Vorstellungen sie über  
die künftige Energieversorgung von Stuttgart haben  
und  
konfrontieren sie mit unseren Vorschlägen und  
Kompetenzen.

Es diskutieren

**Herr Paul Nemeth, CDU**  
**Herr Matthias Tröndle, SPD**  
**Herr Dr. Matthias Oechsner, FDP**  
**Herr Franz Untersteller, Grüne**  
**Herr Christoph Ozasek, Die Linke**

Es moderiert

Wolfgang Niess, SWR

Klaus Starke  
Vorsitzender des Vorstandes  
Verein zur Förderung kommunaler Stadtwerke e.V.  
Vereinsregister beim Amtsgericht Stuttgart 720727  
Millöckerstraße 3, 70195 Stuttgart  
Fon: 0711 – 78 28 54 44  
Fax: 0711 - 48 99 241  
[Klaus.Starke@kommunale-Stadtwerke.de](mailto:Klaus.Starke@kommunale-Stadtwerke.de)